

Checkliste 24-Stunden-Pflege: 12 Fragen, bevor Sie unterschreiben

Für das Gespräch mit jedem Anbieter – auch mit uns. Ein seriöser Vermittler beantwortet alle zwölf Punkte schriftlich im Angebot. Haken Sie ab, was geklärt ist, und notieren Sie die Antwort.

A · Legalität und Absicherung

☐ 1. Wie ist die Betreuungskraft angestellt?

Arbeitsvertrag bei einem Unternehmen im Heimatland (Entsendung) oder selbstständig mit deutscher Gewerbeanmeldung? „Privat organisiert“ ohne Vertrag ist Schwarzarbeit – Haftung liegt bei Ihnen.

☐ 2. Liegt eine A1-Bescheinigung vor?

Sie belegt die Sozialversicherung im Heimatland. Lassen Sie sich eine Kopie zeigen – vor dem Einzug, nicht danach.

☐ 3. Wie ist die Betreuungskraft krankenversichert?

EHIC/Auslandskrankenversicherung reicht nicht für einen Dauereinsatz. Fragen Sie nach Versicherer und Leistungsumfang in Deutschland.

☐ 4. Wird der deutsche Mindestlohn eingehalten – und wie viele Stunden gelten als Arbeitszeit?

„24 Stunden“ heißt Anwesenheit, nicht Arbeit. Üblich: ca. 40 Stunden Arbeit plus Bereitschaft; Nacharbeit muss geregelt sein.

B · Preis und Nebenkosten

☐ 5. Was genau ist im Monatspreis enthalten?

Sozialabgaben, Versicherung, Reisekosten, Vermittlung, Wechsel der Betreuungskraft, Ersatz bei Krankheit? Lassen Sie sich jede Position aufschlüsseln.

☐ 6. Welche Kosten kommen dazu?

Reisekosten pro Strecke, Kurzeinsatzpauschale, Wechselgebühr, Stornogebühr, Vermittlungsgebühr, Aufpreise für Sprachniveau oder zweite Person. Ein Angebot unter 2.500 € brutto verdient diese Frage doppelt.

☐ 7. Wie wird der Eigenanteil berechnet?

Bruttopreis minus Pflegegeld, Verhinderungspflege (3.539 €/Jahr) und Entlastungsbetrag; Steuerermäßigung nach § 35a EStG (bis 4.000 €/Jahr) kommt erst mit dem Bescheid. Lassen Sie sich die Rechnung für Ihren Pflegegrad geben.

C · Vertrag und Sicherheit

☐ **8. Welche Kündigungsfrist und Mindestlaufzeit gelten?**

Alles über 14 Tage bis Monatsende oder eine Mindestlaufzeit über drei Monate sollte Sie stutzig machen. Was gilt im Todesfall oder bei Heimeinzug?

.....

☐ **9. Was passiert bei Nichtgefallen oder Krankheit der Betreuungskraft?**

Wie schnell kommt Ersatz, was kostet der Wechsel, wer organisiert die Überbrückung? Das gehört in den Vertrag, nicht ins Verkaufsgespräch.

.....

☐ **10. Wer ist mein Ansprechpartner – und wie erreiche ich ihn nachts?**

Name, Nummer, Erreichbarkeit am Wochenende. Callcenter oder feste Person?

.....

D · Die Betreuungskraft

☐ **11. Wie wird die Betreuungskraft ausgewählt – und darf ich vorher mit ihr sprechen?**

Profil mit Erfahrung, Sprachstufe, Referenzen; Telefonat oder Video vor der Anreise. Wie werden Erfahrung mit Demenz, Transfers oder Nachtbedarf berücksichtigt?

.....

☐ **12. Was tut die Betreuungskraft nicht?**

Behandlungspflege (Spritzen, Wunden, Medikamente stellen) bleibt beim Pflegedienst. Wer klärt die Zusammenarbeit? Wer sorgt für Freizeit, eigenes Zimmer, Internet?

.....

So beantwortet Diadema die zwölf Punkte: Entsendung mit Arbeitsvertrag beim Kooperationspartner, A1-Bescheinigung und Allianz-Krankenversicherung in jedem Angebot · Beispielpreis 3.015 €/Monat bei Grundkenntnissen Deutsch (tatsächlicher Preis je Betreuungskraft, verbindlich im Angebot) inklusive Reisekosten, Wechsel und Ersatz · dazu nur Kost & Logis · 14 Tage Kündigungsfrist, keine Mindestlaufzeit · feste Ansprechpartnerin aus Osnabrück und 24/7-Notfallnummer · Eigenanteil je Pflegegrad 2.248 / 1.996 / 1.795 / 1.605 €, mit Steuer ab ca. 1.272 €.